

Protokoll zur 12. ordentlichen Mitgliederversammlung der ASW e. V. vom 03.03.2017 um 19.30 Uhr im Landgasthaus Alt Wieren

Top 1 Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende, Uwe Kufner, eröffnet die 12. ordentliche Mitgliederversammlung der ASW e. V. und begrüßt alle Mitglieder und Gäste.

Es folgt eine Schweigeminute für die im zurückliegenden Jahr verstorbenen Mitglieder.

Top 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie Beschlussfähigkeit

Fragen und/oder Einwände gegen die Ladung wurden nicht vorgebracht, Anträge zur Tagesordnung wurden nicht gestellt. Der 1. Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Top 3 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 04.03.2016

Das ausliegende Protokoll der Mitgliederversammlung vom 04.03.2016 wird von der Versammlung ohne Einwände genehmigt.

Top 4 Jahresberichte 2016

1. Vorsitzender Uwe Kufner

Der Vorsitzende geht auf die Saisonvorbereitungen ein und stellt die Maßnahmen im Zusammenhang mit der Verpachtung und Renovierung des Kiosks im Sommerbad dar. Eine Grundrenovierung, neue Anschlüsse sowie Verkabelungen, um die Vorstellungen und Ideen der neuen Pächter realisieren zu können, waren notwendig. Letztlich ist es mit vereinten Kräften gelungen, zur Baderöffnung alle notwendigen Arbeiten fertig zu stellen.

Unsere neuen Pächter haben sich sehr engagiert und viel investiert, um den Kioskbetrieb zu ermöglichen und in ihrem Sinne zu gestalten. Die Zusammenarbeit und gemeinsame Gestaltung von Veranstaltungen waren sehr positiv. Sylvia und Enrico Casper haben unser Bad mit der Art und Weise, wie sie den Betrieb vorgenommen haben, deutlich bereichert und auch die Grundlage für den Besuch vieler Gäste des Bades gelegt.

Uwe Kufner bedankt sich für das Engagement im vergangenen Jahr und auch dafür, dass in diesem Jahr der Betrieb durch Sylvia und Enrico Casper weitergeführt wird.

Saison im Sommerbad:

Das Bad öffnete am 14. Mai 2016 und die Saison endete nach einer sehr langen Nachsaison am 18. September. Es war somit an 128 Tagen geöffnet.

25.121 Gäste besuchten das Bad, das sind durchschnittlich ca. 200 Besucher täglich.

Der Saisonauftakt war gelungen und der Dauerkartenvorverkauf sehr gut, Badewetter wollte sich aber nicht wirklich einstellen. Der Vorsitzende bedankt sich bei Jörg und seinem Team, die, wie in den letzten zehn Jahren den Vorverkauf in der Turmapotheke vorgenommen hatten.

Der Mai war zu kalt und regnerisch, Juni und Juli waren eher durchschnittlich und der August hätte besser sein können. Insgesamt waren bis zum Ende der Hauptsaison zu wenige Badegäste gekommen. Lediglich die moderate Preiserhöhung für einige Eintrittsentgelte sorgte dafür, dass der kalkulierte Finanzrahmen eingehalten werden konnte.

Die Nachsaison gestaltete sich ausgesprochen positiv. Die hochsommerlichen Temperaturen führten dazu, dass das Bad noch drei Wochen geöffnet blieb. In dieser Zeit konnten fast 4.000 Gäste im Bad begrüßt werden und die Einnahmen gestalteten sich sehr positiv. Es konnte schließlich das beste Einnahmeergebnis, seit dem die ASW das Bad betreibt, erzielt werden.

Positiv ist zu bewerten, dass

- ca. 80 Kinder an Schwimmkursen teilnahmen,
- insgesamt 228 Dauerkarten und
- ca. 8.500 Einzelkarten verkauft werden konnten.

Uwe Kufner stellt noch einmal die Regelungen zum Eintritt in der Nachsaison dar und macht deutlich, dass sich zunächst nichts daran ändern wird.

- Dauerkarten verlieren mit Ende der Hauptsaison ihre Gültigkeit.
- Noch vorhandene 12er-Karten aus der Hauptsaison können aufgebracht werden, neue werden nicht verkauft.
- Alle anderen Besucher müssen eine Tageskarte lösen.

Der Betrieb des Bades im letzten Jahr war sehr erfolgreich. Die Einnahmen aus dem Bäderbetrieb erreichten erstmals, zurückblickend auf die letzten 25 Jahre, die Höhe von über 50.000,- €.

Der Vorsitzende bedankt sich im Namen aller Vereinsmitglieder und Badegäste bei unseren Mitarbeitern, Moritz Rau und Laura Klaucke, die in gewohnter Weise die Saisonvorbereitung und Saison gemeistert haben. Sowohl das Bad selbst, als auch die angebotene Schwimmkurse und sonstigen Leistungen waren so gestaltet, dass sich die Gäste im Bad wohlfühlen konnten. Im Dank eingeschlossen waren auch Peter Lange und Enno Meyer, die wie in den zurückliegenden Jahren mit Laura und Moritz für die Qualität des Beckenwassers gesorgt haben.

Seit 16 Jahren engagieren sich die Menschen der Region für das Sommerbad, seit 13 Jahren wird der Kassendienst, seit 12 Jahren der Reinigungsdienst und seit 11 Jahren die Wasseraufsicht zur Unterstützung der Fachkräfte im Bad ehrenamtlich durchgeführt.

Vorbereitung und Nachbereitung der Saison, Baumaßnahmen, Investitionen, Reparaturen, Verschönerungsarbeiten sowie die Vorbereitung und Nachbereitung von Veranstaltungen werden, soweit es geht, in Eigenregie umgesetzt.

Im zurückliegenden Jahr sind wieder ca. 8.000 Stunden ehrenamtlicher Arbeit zusammen gekommen. Diese Zeit, die von Bürgern für Bürger aufgebracht wurde, ist die eigentliche Leistung, die Wieren und Umgebung auszeichnet.

Der Vorsitzende ist stolz auf das, was hier alljährlich geleistet wird. Jeder Einzelne kann genauso stolz auf seinen Beitrag sein, der dem Erhalt unseres Sommerbades dient.

Für die Bereitschaft, das Engagement und die vielen Stunden bedankt sich der Vorsitzende bei allen, die mitgeholfen haben.

Diese ehrenamtliche und uneigennütziges Arbeit und die damit verbundene Grundeinstellung in unserer Region machen es möglich, das Sommerbad in Wieren zu erhalten und zu betreiben.

Ehrenamtliches Engagement ist in der Lage vieles zu schaffen, wenn denn die Rahmenbedingungen stimmen.

Anerkennung, Wertschätzung und Unterstützung aus Politik und Verwaltung haben zum erfolgreichen Gelingen des Projektes beigetragen. Eine Kooperation zu beiderseitigem Nutzen ist entstanden, die mit dem Erhalt der Infrastruktureinrichtung für die Region auch ein gutes Stück Lebensqualität erhält. Stellvertretend für Rat und Verwaltung bedankt sich der Vorsitzende bei unserem Samtgemeindebürgermeister, Harald Benecke, für die Zusammenarbeit und die Unterstützung durch die Samtgemeinde Aue.

Eine weitere Stütze für das Sommerbad ist die gute und intensive Zusammenarbeit zwischen den Vereinen, Organisationen und Institutionen in unserer Gemeinde. Ob eigene Veranstaltungen im Sommerbad oder die Unterstützung bei Veranstaltungen der ASW. Die Gemeinschaft und das harmonische Miteinander sind einzigartig. Uwe Kufner bedankt sich bei allen Verantwortlichen und Helfern, die die ASW so tatkräftig unterstützt haben.

Ein besonderer Dank geht an die Freiwillige Feuerwehr Wieren. Neben der allgemeinen Unterstützung beraten die Kameraden die ASW auch bei der betrieblichen Gefahrvorsorge. Die dadurch entstehende Sicherheit nützt allen.

Den Werbepartnern, Sponsoren und Spendern und nicht zuletzt den Firmen und Einzelpersonen, die die ASW finanziell und/oder mit fachlichem Know-how unterstützen, wurde ebenfalls gedankt.

Personal 2016

Jörg Harms berichtet über die Personalsituation 2016.

Vom 01.01.2016 bis zum 31.12.2016 war unser Badleiter, Herr Moritz Rau bei uns als Vollzeitkraft angestellt. Er managte den Badebetrieb, der wetter- und technikbedingt in der Saison 2016, wie auch schon in der Saison 2015, 14, 13 und 12 ohne Vorsaison stattfand und arbeitete erfolgreich mit uns zusammen. Unsere zweite Fachkraft, Frau Laura Klaucke, begann ihren Dienst im März 2016. Sie ist voll in unser Team eingebunden und meisterte ihre mittlerweile vierte Saison bei uns zu unser aller Zufriedenheit. Als Teilzeitkraft war sie bis zum 30.11.2016 bei uns beschäftigt.

Weitere Unterstützungs-, bzw. Wasseraufsichtskräfte, sog. DLRG Kräfte, waren aber nötig, um in Spitzenzeiten oder während durchgeführter Schwimmkurse den ordnungsgemäßen Badebetrieb zu gewährleisten. Hier waren u. a. Michaela Bohn, Manuela Rodäbel, Anke und Thomas Kuhnert, Gerd Pollehn, Immo Schwieger, Ute Marksteiner-Besenthal, Ralph Havemann, Henner Knust sowie Laura Becker tätig.

Wir können zu Recht stolz darauf sein, dass wir den Kassen- und Reinigungsdienst zum wiederholten Male ehrenamtlich und somit für den Verein kostenneutral ausgeführt haben. Erfolgreich konnte Christiane Brandes mit über 30 Mitwirkenden den Kassendienst reibungslos erledigen. Jörg Harms hat den Reinigungsdienst mit knapp 40 Mitwirkenden organisiert.

Natürlich nicht vergessen möchten wir hier Herrn Peter Lange, Herrn Enno Meyer und Herrn Gerd Huse, die viele auf den ersten Blick unsichtbare Dinge wie Beckensaugen, Beseitigung von Rasenschnitt und die Pflege der Außenanlagen übernahmen. Ferner wurden unsere Fachkräfte dadurch bei ihren sonstigen Arbeiten entlastet.

An sechs Samstagen fanden unter zahlreicher Beteiligung der Mitglieder und Freunde des Sommerbades die freiwilligen Arbeitseinsätze zur Vorbereitung und zum Abschluss der Saison statt.

Bei all diesen vielen Helfern bedankt sich der Vorstand ganz herzlich und wünscht eine überaus erfolgreiche Saison 2017.

Technik, Bauerhaltung und -entwicklung 2016

Mark-Michael Schütze berichtet über die umfangreichen Arbeiten.

	geleistete Arbeiten 2016	
02.04.2016	Pflasterarbeiten Startblöcke	
	Reparatur des defekten Rasenmähers	M. Verch
	Geländer 3-M-Brett	U. Klasen
	Dachrinne	H. Schütze, M. Bastheim
	- alles erledigt -	
Kiosk	Elektroinstallation erweitert/angepasst	Püffel, Schütze, Hilbig, Willms
	Zuleitung ausgewechselt	
	CEE-Steckdosen montiert	
	Spüle/Geschirrspüler angeschlossen	
	Durchreiche hergestellt	Wilh. Bauck, Ziegeler, Riggert
	Fliesenarbeiten	Wilh. Bauck, Gerd Huse
Pumpenraum	Brunnenpumpe für die Beckenfüllung demontiert	Püffel, Verch
	Umwälzpumpe (WT Heizung)	
	Glaswolle für Fenster und Türen entsorgt	
	Isolierplatten zugeschnitten	
Gelände	Bäume und Büsche geschnitten	Huse, Plewa, Lichte, Nick Rau
	Schnitt und Holz abgefahren	

Mitgliederverwaltung

Anke Kuhnert informiert über die Mitgliederzahlen per 31. Dezember 2016

Zahlende Mitglieder	229
Stimmberechtigte Familienmitglieder	147
Jugendliche Mitglieder	93
Gesamt	469

Ein- und Ausstritte in 2016:

- neue Mitgliedschaften	18
- gekündigte Mitgliedschaften	1
- Beendigung wg. Nichtzahlung der Beiträge	10
- verstorbene Mitglieder	8
- wegen Volljährigkeit ausgeschiedene Familien-Mitglieder	15

Die Gesamtmitgliederzahl von 469 setzt sich aus 376 Erwachsenen und 93 Kindern und Jugendlichen zusammen. Anhand eines Diagramms wird die Altersstruktur der Mitglieder vorgestellt.

Bei den zahlenden Mitgliedern lagen wir mit 229 genau im Mittel der letzten vier Jahre.

Werbung - Rückblick 2016 und Ausblick 2017

Die Grundschule Wieren, verteilt jeweils vor den Ferien, an alle Grundschüler, ihre Info-Zeitschrift „Ranzenpost“. In der Herbstausgabe 2016 durften wir durch einen Bericht von Dieter Schoop auf die ASW aufmerksam machen. Die Eltern wurden um Unterstützung der ASW durch ihre Mitgliedschaft, ehrenamtliche Hilfe und Spenden gebeten.

Infolge des Berichtes sind zwei Familien der ASW beigetreten. Darüber haben wir uns sehr gefreut, es dürfen ruhig noch mehr werden.

Der nächste ASW Bericht in der Ranzenpost erfolgt vor den Osterferien. Vielen Dank an Herrn Hadel, die Kooperation klappt wunderbar.

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung wurden zusätzlich zu den Mitgliedern, Angestellten, Helfern, Spendern, Sponsoren, Vorsitzenden der Nachbarvereine und Institutionen auch

- die Saisonkartenbesitzer aus 2015 und 2016
- die Räte der Gemeinde Wrestedt und teils der SG Aue
- sowie Wierener Neubürger eingeladen.

544 Einladungen zur Mitgliederversammlung sind am 01.02.2017 per Post aufgegeben oder verteilt worden. Den Einladungen lag ein kleiner Flyer mit den ASW Veranstaltungen in 2017 bei.

Zum Anfang der Saison werden Moritz Rau und Laura Klaucke wieder mit der Grundschule Wieren Kontakt aufnehmen und Schwimmkurse im Sommerbad anbieten. Alle Kinder erhalten einen Flyer mit Kursangeboten. Die Kurse sind zu unserer Freude immer gut besucht.

Unsere drei Werbewände am Eingang des Sommerbades und in Richtung Schule fanden auch in 2016 wieder guten Zuspruch.

Folgende Firmen und Institutionen unterstützen uns seit 2016:

Sozialverband Deutschland
Ingenieur-Büro, Ulrich Klasen, Emern
Tierarztpraxis Kieninger, Suhlendorf
Martinshof, Kl. Bollensen
Elektrotechnik Seibel & Jahnke, Uelzen
Osteo- und Physiotherapie Marvin Großkrüger, Uelzen
snip@home, Skady Nastke, Wieren

Das sind insgesamt 7 neue Sponsoren.

Zwei Firmen haben ihren Werbevertrag in 2016 gekündigt. Verbleibt ein Plus von fünf Verträgen. Die Unterstützung der ASW durch unsere Sponsoren betrug in 2016 knapp 5.500 €. Ganz herzlichen Dank.

Öffentlichkeitsarbeit 2016 / 2017

Der größte Teil unserer Werbung wird von Dieter Schoop geleistet.

Und es ist wirklich eine große Leistung von Dieter, immer tagesaktuell zu sein:

- bei den Zeitungsberichten
- bei den Ankündigungs-Plakaten
- bei den Fotostrecken zu unseren Veranstaltungen,
die dann im Sommerbad zur Ansicht hängen
- auf unserer Homepage
- per Mail mit „WierenInfo“

Dieter ist immer mit viel Spaß bei der Sache - deshalb kommt die Werbung auch so gut rüber - Vielen Dank Dieter.

Veranstaltungen 2016

Janet Timm hält einen Rückblick auf die Veranstaltungen im letzten Jahr.

20.02.2016	Winterzauber
02.04.2016	Arbeitseinsatz (Pflasterarbeiten)
16.04.2016	Arbeitseinsatz
23.04.2016	Arbeitseinsatz
05.05.2016	Anschwimmen (wird 14 Tage vorher entschieden)
21.05.2016	Swim & Run
22.05.2016	Mamma Mia Brunch auf der Kiosk Terrasse
28.05.2016	Reparatur Café
11.06.2016	Haarschneideaktion
22.06.2016	Raus aus der Schule, rein ins Bad
25.06.2016	Reparatur Café
06.08.2016	Beach-Volleyballturnier
06.08.2016	Reparatur Café
13.08.2016	Nachtschwimmen
28.08.2016	Familiengottesdienst im Bad
28.08.2016	Abschwimmen
10.09.2016	Saisonabschlussparty

Der Dank des Veranstaltungsteams geht an die vielen Helfer, ganz besonders an M.-M. Schütze, der mit dem TuS Wieren die Veranstaltung Swim & Run organisiert, an Bernd Sorge, der schon seit einigen Jahren den Mamma Mia Brunch ausrichtet, an Christiane Brandes, Annegret Bock, Marion Ramünke, die mit ihrem Team die Haarschneide-Aktion mit tollem Rahmenprogramm durchführen, beim den Teams vom Reparatur Café und vom Beach-Volleyballturnier, an die Mütter, die bei der Aktion „Raus aus der Schule rein ins Bad“ geholfen haben, an Alex Kahlert und Ralf Kufner für die musikalische und technische Unterstützung bei den Veranstaltungen, an Sylvia und Enrico Casper für die Kaffeespenden, an die Kuchenbäcker und viele weitere mehr.

Diese Veranstaltungen tragen finanziell erheblich dazu bei, das Sommerbad zu erhalten.

Neben diesen festen Veranstaltungen, fanden noch folgende Angebote im Bad statt:

- Aquajogging am Mittwochabend, wenn das Wetter und die Nachfrage entsprechend waren
- fünf Schwimmkurse für Grundschüler an 25 Tagen, zu verschiedenen Uhrzeiten
- an 34 weiteren Tagen gab es Schwimmkursangebote für Schwimmanfänger

Das heißt, von den 128 geöffneten Tagen, hatten wir 84 Tage, an denen unser Bad nicht nur für den allgemeinen Schwimmbetrieb geöffnet war, sondern es wurde zusätzlich ein breites Rahmenprogramm angeboten, welches sehr gut angenommen wurde. Das zeigt uns allen, wie wichtig unser Bad in der dörflichen Region ist. Wie hoch doch die Nachfrage nach solchen Einrichtungen in der Bevölkerung ist. Das Sommerbad ist ein Treffpunkt für alle Altersklassen, egal ob Sportler, Freizeitschwimmer, Leute die nicht schwimmen gehen, aber im Bad auf der KiWi Terrasse Freunde und Bekannte treffen.

Die Veranstaltungen sind von Jung und Alt gut besucht. Diese Treffpunkte könnten durch die Sportgruppen der Gemeinde Wrestdedt, den Kindergarten oder private Gruppen noch weiter ausgebaut werden. Unser Bad hat seine Pforten geöffnet, dass wir es auch gut nutzen, liegt an uns.

Das Veranstaltungsteam und das Fachpersonal sind an weiteren Ideen sehr interessiert.

Top 5 Bericht Kassenwartin

Birgit Weissert erläutert die Kassensituation für die Zeit vom 01.01.2016 bis 31.12.2016. Der Anfangsbestand betrug 52.936,26 €, die Einnahmen beliefen sich auf 129.282,14 € und die Ausgaben auf 130.335,47 €. Daraus ergibt sich ein Kassenbestand am 31.12.2016 von 51.882,93 €.

Top 6 Kassenprüfer

Heiko Bode berichtet, dass Edith Verch und er die Kasse am 15.02.2017 geprüft haben. Es hat keine Beanstandungen gegeben. Die Kasse wurde ordnungsgemäß geführt. Dank an Birgit Weissert und Silke Burmester.

Top 7 Entlastung Kassenwartinnen und des gesamten Vorstandes der ASW e. V.

Heiko Bode beantragt die Entlastung der Kassenwartinnen und des gesamten Vorstandes. Die Entlastungen werden ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung beschlossen.

Top 8 Wahl eines neuen Kassenprüfers bzw. einer neuen Kassenprüferin

Ralph Havemann wird für Heiko Bode vorgeschlagen und einstimmig zum Kassenprüfer gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Top 9 Ausblick/Planungen auf/für das Jahr 2017

a) Allgemeines

Vorsitzender:

Die Planungen und gedanklichen Vorbereitungen für die Saison 2017 sind fast abgeschlossen. Die Fachkräfte haben bereits an Fortbildungen teilgenommen und werden mit den notwendigen Arbeiten für die Herrichtung des Beckens und der gesamten Anlage für den Saisonstart beginnen.

Termine für die Arbeitseinsätze:

- 01.04.2017
- 22.04.2017

Zwei Punkte sind aus Sicht des Vorsitzenden von wesentlicher Bedeutung für die neue Saison.

1. Eintrittspreise: Tarife bleiben wie im letzten Jahr

Einzelkarten:	Normalpreis	Sozialtarif
Jugendliche	2,00 €	1,20 €
Erwachsene	3,50 €	2,50 €
Feierabendtarif	1,00 € Jugendliche, 2,00 € Erwachsene	
12er-Karten		
Jugendliche	20,00 €	12,00 €
Erwachsene	35,00 €	25,00 €

Saisonkarten:

Jugendliche	45,00 €	28,00 €
Erwachsene	80,00 €	48,00 €
Familien	115,00 €	73,00 €
Familie U 21	150,00 €	96,00 €
Alleinerziehende	80,00 €	51,00 €
Alleinerz. U 21	20,00 €	76,00 €

Der Vorverkauf der Dauerkarten erfolgt, wie in den letzten Jahren, bei Jörg Harms in der Turmapotheke. Jörg Harms hatte vor kurzem 20-jähriges Firmenjubiläum und möchte deshalb einen Jubiläumsrabatt von 5,- € für jede Saisonkarte im Vorverkauf anbieten (24. - 29.04.2017).

2. Öffnungszeiten:

Hauptsaison: Anfang Mai (spätestens 13.05.) bis 27. August 2017

Mo., Di., Do., Fr. jeweils von 07:00 - 20:00 Uhr
Mi., jeweils von 10:00 - 20:00 Uhr
Sa., So., Feiert. jeweils von 10:00 - 19:00 Uhr

Nachsaison: Je nach Witterung ab 28. August 2017

Am Ende der Hauptsaison verlieren die Saisonkarten ihre Gültigkeit. Die 12er-Karten, die bis dahin erworben wurden, können aufgebraucht werden. Ansonsten sind die Tagespreise zu entrichten.

b) Personal 2017

Eckhard Hinrichs berichtet, dass es keine Veränderungen beim Personal gibt.

Badleiter: Moritz Rau

Fachangestellte für Bäderbetriebe: Laura Klaucke

Reinigung des Schwimmbeckens: Peter Lange, Unterstützung durch Enno Meyer

Pflege der Außenanlage: Gerd Huse

Laura Klaucke ist in diesem Jahr ab dem 1. Februar beschäftigt. Der Vertrag läuft wieder für neun Monate.

Den Plan für die Kassenkräfte hat Christiane Brandes bereits erstellt.

Die Reinigungskräfte werden wieder von Jörg Harms angesprochen und eingeteilt.

Rolf Fricke und Moritz Rau werden die Rettungsschwimmer für die Wasseraufsicht einteilen.

Sylvia und Enrico Casper werden auch in der Saison 2017 den Kiosk betreiben. Der Kiosk ist sehr gut hergerichtet. Wir können der kommenden Saison mit Freude entgegen sehen.

Eckhard Hinrichs appelliert, dass zu den Arbeitseinsätzen am 01. und 22. April genügend Helfer kommen und bittet Interessierte, die Reinigungskräfte und Rettungsschwimmer zu unterstützen.

c) Wirtschaftsplan 2017

Silke Burmester stellt den Wirtschaftsplan für 2017 vor.

Die Summe der Einnahmen und Ausgaben beträgt 164.882,93 €. Davon werden 38.282,93 € in die Rücklage geführt.

Es ergeben sich keine Einwände gegen den Wirtschaftsplan, dieser ist somit von der Versammlung angenommen.

d) Veranstaltungen 2017

Inga Hilbig stellt die Veranstaltungen 2017 vor:

18.02.2017	Winterzauber, 16 Uhr Zur Freude des Veranstaltungsteams in diesem Jahr mit vielen Kindern und vielen jungen Familien, die sonst noch nicht dabei waren.
01.04.2017	Arbeitseinsatz, 9 Uhr
22.04.2017	Arbeitseinsatz, 9 Uhr
24.04.2017	Saisonkarten-Vorverkauf, 20 Jahre
- 29.04.2017	Turm-Apotheke, 5 € Jubiläumrabatt / Karte
Anschwimmen	spätestens am 13.05. (witterungsbedingt)
20.05.2017	Haar-Schneide-Aktion, 10 Uhr
10.06.2017	Wierener swim and run, 13 Uhr
11.06.2017	Mamma Mia Brunch, 11 Uhr
17.06.2017	Reparatur Café, 14 Uhr
21.06.2017	Raus aus der Schule, rein ins Bad, 15 Uhr
15.07.2017	Nachtschwimmen
29.07.2017	Beach-Volleyballturnier, 10 Uhr
29.07.2017	Reparatur Café, 14 Uhr
27.08.2017	Schwimmbadgottesdienst, 11 Uhr
27.08.2017	Abschwimmen zum Hauptsaisonende
02.09.2017	Reparatur Café, 14 Uhr
09.09.2017	Helfer Dankeschön Party, 19 Uhr

Technik, Bauerhaltung und -entwicklung 2017

Mark-Michael Schütze führt die geplanten Arbeiten auf.

Ausblick 2017		
Pumpenraum	Brunnenpumpe und Umwälzpumpe montieren	
	Rohrleitungen vom WT-Heizung vor der Filteranlage anschließen	
	Oxidator zum Ausfiltern der Eisenbestandteile einbauen	
	Tor Richtung Schule erneuern	
	allg. Instandhaltungsarbeiten	

Energiekosten	2015	2016	Bemerkungen
Wasser	1.076 m ³ 900 €	753 m ³ 644 €	
Abwasser	614 m ³ 1.719 €	753 m ³ 2.108 €	+ 22% + 22%
Strom Allgemein 53220013	34.855 kWh 8.199 €	38.114 kWh 9.231 €	+ 9% + 12,5%
Strom Kiosk 1ESY1160352089	4.040 kWh 1.014 €	8.823 kWh 2.192 €	+ 118% + 116%
Gas Schwimmbecken 200979406	399.458 kWh 21.285 €	328.452 kWh 17.388 €	- 18% - 18%
Gas Gebäude/Duschen 2057474	32.815 kWh 1.867 €	35.822 kWh 2.014 €	+ 9% + 8%
Gesamt	34.984 €	33.577 €	- 4%

Abschläge 2017:	648 € für Strom Allgemein
	82 € für Strom Kiosk (nachträglich zum 22.02.2017 gekündigt, neu SVO)
	1.326 € für Gas (2015: 2.082 €)
	229 € für Wasser/Abwasser
Verträge 2017	Strom Allgemein mit SVO zum 01.01.2017
	Strom Kiosk mit SVO zum 22.02.2017
	Gas mit mycity/Stadtwerke

Top 10 Wahl eines neuen Vorstandes

Der Vorsitzende spricht vor den Wahlen noch zwei Punkte an.

Der Versammlung überbringt er die besten Grüße von Ralf Hinz. Aus persönlichen Gründen steht Ralf nicht mehr für die Vorstandsarbeit bei der ASW zur Verfügung. Er ist seit 2000 Mitglied in der Bürgerinitiative gewesen und im Jahr 2005 als Verantwortlicher für den Bereich Technik, Bauerhaltung und -entwicklung in den Vorstand eingetreten.

Der Vorsitzende bedankt sich für sein Engagement und für die Kreativität bei der Gestaltung des Sommerbades. Nach außen hin sichtbar ist insbesondere die Neugestaltung des Kinderbereiches mit den zusätzlichen Becken und Spielmöglichkeiten. Diese sind maßgeblich von Ralf geplant und umgesetzt worden. Darüber hinaus hat er drei Jahre lang seine Frau beim Betrieb des Kiosks unterstützt. Die Arbeit und die Leistungen, die Ralf für unser Bad erbracht hat, sind im höchsten Maß anerkennenswert.

Bei der letzten Mitgliederversammlung hatte der Vorsitzende angekündigt, dass er aus beruflichen Gründen für eine weitere Amtszeit als Vorsitzender nicht mehr zur Verfügung stehen kann. Dies trifft auch nach wie vor so zu. Für die anstehenden Wahlen zum Vorstand steht er nicht mehr zur Verfügung.

Er nutzt deshalb die Gelegenheit sich ganz persönlich zu bedanken:

- bei seinem Vorstand und den Vorständen, die nicht mehr aktiv sind (einige davon sind länger im Vorstand als der Vorsitzende selbst)
„Ihr habt über die ganzen Jahre hervorragende Arbeit geleistet, mich in allen Belangen unterstützt und wesentlich zum Gelingen des Projektes beigetragen. Die Arbeit mit euch hat sehr viel Spaß gemacht, war zielorientiert und verlässlich. Ihr habt in euren Bereichen selbstständig gearbeitet, mir dadurch den Rücken freigehalten für andere notwendige Aufgaben. Wir waren ein gutes Team und mein Nachfolger kann auf ein gutes und eingespieltes Team zurückgreifen. Vielen Dank dafür.“
- bei unseren Fachkräften
"Vielen Dank für die gute und verlässliche Arbeit. Mit Moritz Rau und Laura Klauke haben wir ein starkes Team für unser Bad. Moritz, als Badleiter, ist für den Vorstand auch der Garant dafür, dass alle rechtlichen und betrieblichen Aspekte immer neu an den vorhandenen Vorschriften und Regelungen ausgerichtet sind. Sein fachliches Know-how ist von besonderem Wert für den gesamten Betrieb."
- bei der Samtgemeinde Aue und deren Vorläufer
"Vielen Dank für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit und nicht zuletzt für die jährliche Bezuschussung. Die Rahmenbedingungen, die Grundlage für ein solches Projekt sind, haben sich Stück für Stück entwickelt, das Vertrauen ist auf beiden Seiten stets gewachsen. Letztendlich führte alles zu dieser hervorragenden Situation."

- beim Samtgemeindebürgermeister, Harald Benecke
 „Lieber Harald, bei dir möchte ich mich ebenfalls bedanken. Als Samtgemeindebürgermeister und damit Verantwortlichen für das Sommerbad in Wieren aber eben auch ganz persönlich. Wir haben über die Jahre ein freundschaftliches Miteinander entwickeln können. Verständnis, Rat und Beratung sowie gegenseitige Akzeptanz und Vertrauen haben unsere gemeinsame Arbeit in diesem Bereich geprägt. Lieber Harald, vielen Dank für die langjährige gemeinsame, gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.
 Da du im Herbst aus Altersgründen nicht mehr als Samtgemeindebürgermeister bei der Wahl antreten wirst, wünsche ich dir schon jetzt, da ich dann nicht mehr im Amt sein werde, alles Gute für einen bewegten Ruhestand. Im Bad bist du dann auch tagsüber gern gesehen und nicht erst nach Dienstschluss.“
- Bei allen, die die ASW in den letzten 16 Jahren so positiv begleitet haben, bei allen die den Verein so umfangreich unterstützt haben und bei allen, die einen Beitrag für den Erhalt des Bades geleistet haben.
- Der Vorsitzende schaut mit Freude auf das zurück, was gemeinsam geleistet wurde. „Jeder einzelne von euch, der sich für das Bad eingesetzt hat, ist verantwortlich dafür, dass so etwas Großartiges entstanden ist. Keine Einzelperson kann das erreichen, was die Gemeinschaft erreichen kann. Ich freue mich, dass sich über die Jahre so viele Menschen aus der Region engagiert haben und damit den Grundstein für den Erhalt und Betrieb des Sommerbades legen.“
- Der Vorsitzende schaut optimistisch in die Zukunft, denn bei diesem Engagement und den vielen Menschen, die sich aktiv einbringen, ist ihm um den Betrieb des Bades nicht bange. Gleichwohl muss das Gefühl, dass es sich beim Sommerbad Wieren um unser Bad handelt ständig erneuert werden

„Vielen Dank für die Unterstützung und die Zusammenarbeit in den letzten 15,5 Jahren. Mir hat es Spaß gemacht, ich habe viel gelernt und gemeinsam haben wir viel geleistet. Als euer scheidender 1. Vorsitzender wünsche ich dem Verein und euch allen weiterhin viel positives Engagement und viel Glück bei der weiteren Entwicklung. Dem Verein und dem Vorstand bleibe ich gerne erhalten, sofern mein Rat und meine Unterstützung gebraucht werden, stehe ich gerne zur Verfügung. Danke für die schöne Zeit.“

Der Vorstand hat einen Kandidaten gefunden, der gerne das Amt des 1. Vorsitzenden übernehmen möchte. Andere Verpflichtungen führen allerdings dazu, dass er erst im nächsten Jahr ganz zur Verfügung stehen kann. Deshalb hat sich der Vorstand entschieden, eine Übergangslösung vorzuschlagen, die durch die Mitgliederversammlung zu bestätigen ist. Torsten Sawalski ist zurzeit noch Stellvertretender Samtgemeindebrandmeister der SG Aue. Dieses Amt will er im Herbst 2017 abgeben, danach würde er dann für den Vorsitz der ASW e. V. zur Verfügung stehen. Wir werden deshalb bei den heutigen Wahlen aus formalen Gründen einen 1. und 2. Vorsitzenden wählen, die die Geschäfte bis zur nächsten Mitgliederversammlung führen werden. Torsten soll allerdings bereits heute als Beisitzer in den Vorstand gewählt werden und steht dann 2018 für die Wahl zum 1. Vorsitzenden zur Verfügung.

Als Wahlleiter für die Vorstandswahlen wird Harald Benecke vorgeschlagen.

Wahl zum Beisitzer im Vorstand:

Vorschlag: Torsten Sawalski, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Uwe Kufner führt als Versammlungsleiter durch die weiteren Vorstandswahlen.

Wahl des 1. Vorsitzenden:

Vorschlag: Rolf Fricke, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Wahl des 2. Vorsitzenden:

Vorschlag: Eckhard Hinrichs, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Wahl der Kassenwartin:

Vorschlag: Birgit Weissert, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Wahl der Vertreterin:

Vorschlag: Silke Burmester, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Mit Einverständnis der Mitgliederversammlung werden die weiteren Vorstandsmitglieder en block einstimmig wiedergewählt.

Pressewart: Dieter Schoop

Personal/Arbeitsorganisation: Eckhard Hinrichs
Jörg Harms

Veranstaltungen: Martina Kufner
Janet Timm
Inga Hilbig

Technik / Bauleitung / Entwicklung: Mark-Michael Schütze
Gerd Huse
Andreas Püffel
Michael Verch

Schriftführerin, Mitglieder-
und Sponsorenbetreuung: Anke Kuhnert

Die gewählten Vorstandsmitglieder nehmen ihr Amt an.
Der gesamte Vorstand ist für zwei Jahre gewählt.

Rolf Fricke, der neue 1. Vorsitzende (bisher 2. Vorsitzender), beglückwünscht die alten und neuen Vorstandskollegen. Er freut sich auf die Zusammenarbeit.

Es sind 74 Gäste anwesend, davon sind als Vereinsmitglied 61 Personen zur Wahl berechtigt.

Der scheidende 1. Vorsitzende, Uwe Kufner, wird von Rolf Fricke gebührend verabschiedet. Die tief sinnige, amüsante, sehr gut vorgetragene Laudatio wird durch eine Foto Show von Dieter Schoop bekräftigt.

Die Mitgliederversammlung verabschiedet ihren langjährigen 1. Vorsitzenden, Uwe Kufner, mit minutenlangem "Standing-Ovation".

Top 11 Grußworte der Gäste

Harald Benecke, spricht zur gelungenen Mitgliederversammlung herzliche Grüße im Namen der SG Aue und Anerkennung für die umfangreichen Leistungen zum Erhalt des Sommerbades in Wieren zum Wohle der Bevölkerung zum Wohle der Badefreunde aus.

Die Verlängerung der Badesaison wurde in 2016 einvernehmlich mit dem kommunal geführten Waldbad Bodenteich abgestimmt. Dass in Wieren für den Besuch während der Nachsaison bezahlt werden muss, wurde in der SG Aue aufgenommen und es ist beschlossen worden, dass in Bodenteich ab der Badesaison 2017 gleichermaßen verfahren wird. Für die Badesaison 2017 wünscht er alles Gute.

Für die langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit bedankt sich Harald Benecke bei Uwe Kufner ganz herzlich. Er zollt ihm Anerkennung für seine hervorragende Arbeit, für die Motivation des Vorstandes, der Mitglieder und Helfer. Er denkt gerne an die Tätigkeit von Uwe Kufner, zum Wohle der Bevölkerung Wierens und Umgebung zurück. Herzlichen Dank dafür von der SG Aue, von der Gemeinde Wrestedt und von ihm persönlich. Alles Gute.

Klaus Cichy, Gemeinde Wrestedt, bedankt sich für die Einladung und überbringt Grüße vom Bürgermeister, Michael Müller. Was die ASW für das Sommerbad und damit auch für den Ort Wieren geleistet hat, ist einfach nur lobenswert. Sei es der Vorstand oder die Mitglieder, jeder hat sich in irgendeiner Weise mit eingebracht. Mit der ehrenamtlichen Tätigkeit der Helfer und Helferinnen ist die ASW auch in der Lage dieses wunderschöne Bad zu erhalten. Sein Dank gilt dem alten Vorstand und dem scheidenden Vorsitzenden, Uwe Kufner.

Uwe Kufner war ein Vorsitzender, der lieber von Land aus regierte, denn mit Wasser und Schwimmen hat er nicht ganz so viel im Sinn. Er hat die ASW immer im ruhigen Fahrwasser gehalten und mit beiden Beinen auf festem Boden gestanden - also alles richtig gemacht. Klaus gratuliert dem neuen Vorstand zur Wahl, wünscht ihm für die Zukunft alles Gute. Er hofft, dass es noch viele Jahre mit dem Sommerbad weiter geht und wir alle von dem tollen Angebot der ASW profitieren können.

Dieter Jess, aus Bodenteich, interessiert sich für die Bäder im Landkreis Uelzen, um Vergleiche zu haben. Mit Uwe Kufner hat er bereits über die Art und Weise gesprochen, wie das Sommerbad in Wieren geführt wird. Die heutige Mitgliederversammlung war die beste, die er bislang erleben durfte. Herzlichen Dank dafür.

Vor ungefähr sechs Jahren ist in Bodenteich ein Förderverein entstanden. Dieser Förderverein muss noch viel lernen. Dieter Jess hat mit Dieter Reese und Ulrich Fernim einen Arbeitskreis gebildet, quasi für Ideenklau, bitte nicht böse sein. Alles was in Wieren gut gelaufen ist, würde der Förderverein in Bodenteich gern übernehmen z. B. die Werbetafeln.

Uwe Kufner und seiner Familie wünscht er viel Glück, mehr Zeit, trotz des harten Berufes. Auch dem neuen Vorsitzenden, Herrn Fricke, wünscht er alles Gute.

Harald Benecke wird gebeten, den Schlüssel für das Waldbad noch nicht nach Bodenteich abzugeben.

Für **Jochen Steinhagen** ist die ASW ein Phänomen. Er ist seit einigen Jahren bei den Mitgliederversammlungen dabei. Vor sechs Jahren hatte er hier das erste Mal in Sachen Dörfergemeinschaft ein paar Gedanken vorgetragen. Das ist inzwischen fruchtbar geworden. „Wieren2030“ ist aktiv und er bedankt sich für die gute Organisation, die wir so nachvollziehen wollen in unserem Verein, er verkündet dass im Mai letzten Jahres „Wieren2030“ als Verein gegründet wurde. Es war sehr mühsam, wir haben vor einer Woche die Eintragung in das Registergericht erhalten und wir haben vorgestern vom Finanzamt die Gemeinnützigkeit bestätigt bekommen und das bedeutet, dass wir jetzt innerhalb unseres Vereins „Wieren2030“ richtig loslegen wollen und unsere Ideen, die in einem Katalog

festgelegt sind, umsetzen wollen. Ihr alle zusammen seid unser Beispiel gewesen, wie wir uns organisieren wollen. Dafür herzlichen Dank. Dir, Uwe und deiner Familie alles Gute. Wir wollen gemeinsam unsere Dörfer weiter entwickeln, das Sommerbad Wieren ist ein Teil davon.

Top 12 Verschiedenes

Hartmut Weissert spricht sein Kompliment an Uwe Kufner und den gesamten Vorstand aus. Es wurde gute Arbeit geleistet. Die Zahlen aus dem Kassenbericht und dem Wirtschaftsplan zeigen aber eindeutig, dass wir dieses Bad nur mit dem Zuschuss der Samtgemeinde halten können. Er bittet Harald Benecke um eine Einschätzung, wie sich der Samtgemeinde Zuschuss für die ASW in den nächsten fünf Jahren darstellt.

Harald Benecke erklärt dazu, dass er sich bei ausreichender Nutzung des Sommerbades nicht vorstellen kann, dass die Bezuschussung seitens der Samtgemeinde Aue eingestellt wird.

Uwe Kufner beendet die Versammlung um 22.10 Uhr.



Uwe Kufner
1. Vorsitzender / Versammlungsleiter



Anke Kuhnert
Protokollführerin



Rolf Fricke
2. Vorsitzender / neuer 1. Vorsitzender